

Paul Schwoerer

† 09. August 1874; * 29. April 1959

**Amtsvorstand in Freiburg im Breisgau mit dem Titel Landrat
1924-1927, Landeskommissär ebenda 1927**

Jurist, 1893 freiwilliger Militärdienst, 1897 Rechtspraktikant im Staatsdienst, Leutnant der Reserve, 1900 beim Bezirksamt Waldkirch, 1903 Legationssekretär im Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der Auswärtigen Angelegenheiten in Karlsruhe, 1904 Amtmann im Bezirksamt Freiburg im Breisgau, 1907 im Bezirksamt Lahr, 1908 Bürgermeister von Baden-Baden, Oberleutnant der Reserve, 1909 Oberamtmann am Bezirksamt Waldshut, 1912 Amtsvorstand des Bezirksamts Boxberg, 1914 Kriegsdienst, Hauptmann der Reserve, 1918 Amtsvorstand in Säckingen, 1920 in Offenburg, 1924 in Freiburg im Breisgau, 1927 Landeskommissär ebenda, 1929 Vorsitzender des Landesvereins Badische Heimat, 1946 im Ruhestand, 1949 Ehrenszenator der Universität Freiburg und Lehrbeauftragter für Verwaltungsrecht, 1953 Großes Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Literatur:

GRAF, Heinrich, Schwoerer, Paul, in: ANGERBAUER, Wolfram (Hg.), Die Amtsvorsteher der Oberämter, Bezirksamter und Landratsämter in Baden-Württemberg 1810 bis 1972, Stuttgart 1996, S. 523 f.

HAUMANN, Heiko / MERZ, Hans-Georg / SCHNABEL, Thomas, Kartoffelbrot, Soldatenräte und Arbeitskämpfe. Erster Weltkrieg, Revolution, Stabilisierung (1914-1929), in: HAUMANN, Heiko / SCHADEK, Hans (Hg.), Geschichte der Stadt Freiburg im Breisgau, Bd. 3: Von der badischen Herrschaft bis zur Gegenwart, Freiburg im Breisgau 1992, S. 255-296, hier 295.

LIESSERN-BRENLINGER, Renate, Paul Schwoerer, in: Baden-Württembergische Biographien 1, Stuttgart 1994, S. 348-350.

GND-Nr. 117431923, VIAF-Nr. 20457421

Empfohlene Zitierweise:

Paul Schwoerer, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Kurzbiografie Nr. 4778, URL: www.pacelli-edition.de/gnd/117431923. Letzter Zugriff am: 21.05.2024.